

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER  
DR. JOSEF OSTERMAYER

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Doris BURES  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0139-I/4/2014

Wien, am 21. November 2014

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag.<sup>a</sup> Meini-Reisinger, MES, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. September 2014 unter der **Nr. 2441/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Rolle der ICG Integrated Consulting Group bei der Ausgliederung der Bundestheater-Holding gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Ist es richtig, dass die ICG bereits die Ausgliederung der Bundestheater begleitet hat?*

Ja.

Zu Frage 2:

- *Welche Rolle hat die ICG bei der Ausgliederung der Bundestheater genau übernommen?*

Laut Kultursektion lag die Aufgabe der INFORA Unternehmensberatung GmbH (nunmehr ICG Integrated Consulting GmbH) in der Planung, Steuerung und Begleitung der Umsetzung der damals von den politischen Entscheidungsträgern konzeptionell vorgegebenen Organisationsform der Bundestheater, die im Wesentlichen darin bestand, dass der damalige Bundestheaterverband von einer

Dienststelle des Bundeskanzleramts in fünf GmbH bzw. einen Theaterkonzern nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen umgewandelt werden sollte.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Welche Empfehlungen hat die ICG im Zuge der Ausgliederung der Bundestheater gegeben (um Übermittlung der Unterlagen wird gebeten)?*
- *Welche dieser Empfehlungen wurden damals umgesetzt, welche nicht und aus jeweils welchen Gründen?*

Wie die Kultursektion mitteilte, hat INFORA keine Empfehlungen zur Struktur abgegeben. Im Zuge der Ausgliederung erarbeitete INFORA Lösungen und Lösungsvarianten gemeinsam mit Führungskräften und betroffenen MitarbeiterInnen der Bundestheater in Bezug auf eine Vielzahl von Detailaktivitäten in folgenden Bereichen:

Aufteilung von MitarbeiterInnen und Budgets, Schaffen der rechtlichen und strategischen Rahmenbedingungen, Umstellung der Kameralistik auf ein privatwirtschaftliches Rechnungswesen, Schulung und Vorbereitung der MitarbeiterInnen, Auswahl und Einführung eines völlig neuen EDV-Systems, Entwicklung neuer Kollektivverträge, Erstellung von Unternehmenskonzepten sowie ein- und mehrjährigen Planrechnungen, Anpassen der Organisationsabläufe an die neuen Rahmenbedingungen.

Zu Frage 5:

- *Welche Kosten hat die Beratung der ICG zur Ausgliederung der Bundestheater verursacht und wer hat diese Kosten getragen?*

Es liegen dem Kulturressort keine Unterlagen vor, die über die an die INFORA getätigten Zahlungen im Zusammenhang der Ausgliederung Ende der 1990er Jahre Auskunft geben.

Zu Frage 6:

- *Erscheint es sinnvoll, dass die ICG die Bundestheater-Holding nun evaluiert, nachdem sie selbst die "Fachkonzepten für Rechnungswesen, Administration, Organisationsstruktur etc." entwickelt hat?*

ICG war in den letzten 15 Jahren an der Entwicklung, Umsetzung oder der Weiterentwicklung verschiedener relevanten Strukturen großer deutschsprachiger Theater beteiligt (beispielsweise Opernstiftung Berlin, Bühnen Graz, Niederösterreichische Kulturwirtschaft GmbH, Ausgliederung Landestheater Linz und Brucknerorchester, Kulturgesellschaft in Vorarlberg, Kulturservicegesellschaft im Burgenland, Vereinigte Bühnen Wien oder Gutachten für Kooperationsmöglichkeiten im nichtkünstlerischen Bereich zwischen den Stadttheatern in Bochum, Dortmund, Essen, Gelsenkirchen, Hagen und Oberhausen).

Anzumerken ist auch, dass gerade die Kenntnisse der Detailstrukturen der Bundestheater eine rasche und detaillierte Analyse der ICG ermöglicht, insbesondere auch bei Feststellungen darüber, welche Aspekte der Struktur im Laufe der Jahre nicht weiterentwickelt bzw. nicht konsequent umgesetzt worden sind. Außerdem hat die ICG ein wesentlich günstigeres Angebot als die anderen Interessenten abgegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. OSTERMAYER

Signaturwert	McTNap1q1lqmNZTWjDfe9eHYTKK9Djr+uKmwZzKr9MhoCkpDT77ksCI5zChelfkEIG9UsQoal+gq1e3kfTR6Jy4ES/VCqE458TeQw1kiyiRfDproor82A+zPeMoQuVg7RoalV7sFomd6Jyv63nYMOFJQM9ljUpr2F3tn8w9BnuCta158QboOsmOBF1JZFNxm99rYuwgndcKKNFnyPovV3I2CSECD2B/K1WQbLuaiBSyaQMx54a7lq8URHWyzRyWk59YMKoVPSSaoZJj3E6/ywBl2ybp71M9/Ry+DNBgvIUreg2p57BzVX0/ZZI9qTV0e9kQ6SvM8SZ9VVLmvdKlrMQ==	
	Untersigner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2014-11-21T10:13:45+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1026761
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bka.gv.at/verifizierung">http://www.bka.gv.at/verifizierung</a>	